

Keine Rückgabe Salonikis an Griechenland.
Eine italienische Ankündigung.

Wien, 21. August.

Aus Mailand wird gemeldet: Der Petersburger Korrespondent der „Stampa“ berichtet: Saloniki wird voraussichtlich nicht mehr an Griechenland zurückkommen, wenigstens herrscht bei den Verbündeten allgemein diese Auffassung. Man wird wahrscheinlich den Hafen ausbauen und die Stadt internationalisieren. Saloniki könne so einen großen Einfluß auf Handel und Kultur der Balkanstaaten gewinnen und die Konkurrenz Konstantinopels aus dem Felde schlagen. Ferner werde der Bierverband wahrscheinlich auch die griechischen und türkischen Inseln, die derzeit besetzt sind, behalten. Zwischen Petersburg, London und Paris habe über diese Frage bereits ein Meinungsaustausch stattgefunden. Italien, das bisher außerhalb dieses Abkommens stehe, müsse auf seine Rechte pochen und mitzusprechen verlangen.